

# Verpflichtungserklärungen nach dem Aufenthaltsgesetz

**Produktnummer**  
2025-54253S

**Termin**  
02. Juni 2025  
09:00 bis 16:30 Uhr

**Gebühren pro Teilnehmer:in**  
276,00 € (inkl. Seminarunterlagen)

Die VWA geht davon aus, dass der Arbeitgeber die Teilnahmegebühr sowie Reisekosten übernimmt.

## Inhalte

- Formelle und materielle Voraussetzungen für die Wirksamkeit einer Verpflichtungserklärung
- Umfang und Dauer der Verpflichtungserklärung
- Beurteilung der Bonität des Verpflichtungsgebers (Leistungsfähigkeit)
- Hinweise zur konkreten Berechnung der Bonität, besondere Fallkonstellationen
- Absicherung der Verpflichtungserklärung durch Vermögen
- Grundlagen der Geltendmachung des Erstattungsanspruchs

## Dozent

**Max Martin**  
Amt für Integration und Flüchtlingsaufnahme, Landratsamt Esslingen

## Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle Mitarbeiter:innen von Ausländerbehörden, die mit Aufgaben rund um die Verpflichtungserklärung nach § 68 AufenthG betaut sind oder im Rahmen ihrer Leitungsfunktion über Grundsatzfragen zu Verpflichtungserklärungen entscheiden.

## Ziele

Das Seminar soll rechtliche Kenntnisse im Zusammenhang mit der Prüfung der Bonität sowie formelle und materielle Voraussetzungen bei Abgabe einer Verpflichtungserklärung vermitteln. Es soll zudem praktische Vorgehensweisen bei der Beurteilung der Bonität aufzeigen. Die Seminarteilnehmer:innen sollen auch in schwierig gelagerten Fällen Entscheidungen zur Bonitätsprüfung und Anerkennung von Verpflichtungserklärungen treffen können.

## Ort

VWA Bildungshaus  
Wolframstr. 32  
70191 Stuttgart

[Google Maps](#)

## Kontakt

### Information

Lisa Zwick  
0711 21041-15  
L.Zwick@w-vwa.de

### Konzeption und Beratung

Sarah Frankenhauser-Hösl  
0711 21041-29  
S.Frankenhauser@w-vwa.de

[Anmelde- und  
Teilnahmebedingungen](#)

[Impressum](#)

[Datenschutzhinweise](#)